



Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

► Regierungsratsbeschluss vom 02. Juli 2013

P131056

Ausgabenbericht Beschaffung eines LC-MS/MS-Analysegeräts für das Institut für Rechtsmedizin (IRM)

- ://: 1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Die schweizweite Umsetzung der Massnahmen des Verkehrssicherheitspakets „Via Sicura“ des Bundes hat Konsequenzen auf die Aufgaben des Instituts für Rechtsmedizin (IRM) des Kantons Basel-Stadt. Durch die obligatorische Anordnung einer Fahreignungsuntersuchung bei Fahren in angetrunkenem Zustand mit einer Blutalkoholkonzentration von 1,6 Promille oder mehr (statt 2,5 Promille oder mehr), rechnen die zuständigen Behörden mit einer Zunahme der Untersuchungen, welche die Kapazitäten der bestehenden Geräte des IRM überschreiten wird. Bereits im Jahr 2013 in Kraft gesetzt worden ist die Massnahme, dass obligatorisch eine Fahreignungsuntersuchung bei bestimmten Tatbeständen wie z. B. Konsum von Betäubungsmitteln mit hohem Suchtpotenzial angeordnet wird. Auch dies führt zu einer Erhöhung der Anzahl der Haaranalysen. Um diese Zunahme an Untersuchungen bewältigen und fristgerechte Ergebnisse zuhanden der Behörden liefern zu können, ist es erforderlich, ein weiteres Analysegerät zu beschaffen.

